



Konsultation SFB Zwischenbericht

Die wichtigsten Ergebnisse und Schwerpunkte
der Rückmeldungen

SF als Flankierung umwelt- und industriepolitischer Maßnahmen

- SF kann nur effektiv die Transformation unterstützen, wenn die Maßnahmen Umwelt/Industriepolitisch flankiert sind
- Nötig ist Planungssicherheit für die Transformationspfade, z.B. durch
 - einen effektiven CO2-Preis
 - Rahmenbedingungen für den Aufbau der benötigten Infrastruktur
 - usw.

„Nicht Portfolio-CO2-Reduktion ist Kernziel, sondern CO2-Reduktion der Realwirtschaft.“

Aus der Konsultationsantwort der aba Arbeitsgemeinschaft für betriebliche Altersversorgung

Sorge vor Abweichung vom EU-Rechtsrahmen

- Wunsch nach einheitlichen EU-Binnenmarkt
- EU als wesentlicher supranationaler Treiber im Kampf gegen den Klimawandel
- Furcht vor bürokratischen Mehraufwand durch unterschiedliche Vorgaben

„Wir [halten] es deshalb für vorrangig, dass sich die Bundesregierung im Schulterschluss mit der Finanz- und der Realwirtschaft aktiv in die europäische Sustainable Finance-Gesetzgebung einbringt. Dies bedeutet indes zugleich, dass von nationalen Alleingängen abgesehen werden sollte.“

Aus der Konsultationsantwort des Deutschen Derivate Verbands

Berichtspflicht für KMUs

- Große Sorge vor bürokratischer Überlastung und „überbordender Bürokratie“
- Ein proportionaler Ansatz ist nötig, sowie diese Akteure „an die Hand zu nehmen“

„Eine Ausweitung der Berichtspflicht würde nicht nur die direkt erfassten Unternehmen, sondern auch deren Zuliefererbetriebe mittelbar betreffen. (...) Die personellen und finanziellen Auswirkungen sind für große Unternehmen heute schon überwiegend sehr belastend; für KMUs ist dieser Aufwand nicht zu bewältigen und würde zu einer noch unangemesseneren Belastung führen.“

Aus der freien Stellungnahme der DIHK

Offenlegung

- Mit Abstand am meisten Rückmeldungen im Bereich Offenlegung
- Viele detaillierte Stellungnahmen dazu aus dem Bereich der Wirtschaftsprüfer → Austausch mit diesen Akteuren könnte für die betroffenen Kleingruppen hilfreich sein
- Neben Harmonisierung mit EU-Recht und dem Anwendungsbereich viel Feedback zu:
 - Verlängerten Prognosehorizont
 - Kernindikatoren
 - Rohdatenbank

Hilfreiche „redaktionelle Hinweise“

- Priorisierung der Maßnahmen
- Verdeutlichung des Zielbildes, insbesondere wie soziale, ökologische und wirtschaftliche Aspekte ausbalanciert werden können
- Deutlichere Erklärung des Anspruchs, „führender Standort“ zu werden
- Rückbindung an reale Beispiele
- Einheitliche Nutzung und klarere Definition von Begriffen
- Nummerierung der Handlungsempfehlungen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit
Fragen?

